Herren Bezirksliga Gruppe 1 Nord Co/Nec (Bayerischer TTV - Oberfranken-West)

TV 1886 Ebersdorf : TTC Wohlbach II
Samstag, 25.03.2023, 17:00 Uhr

TV 1886 Ebersdorf stockt Punktekonto in der Herren Bezirksliga Gruppe 1 Nord Co/Nec (Bayerischer TTV - Oberfranken-West) auf

Als das abschließende Doppel gespielt war, lagen sich die Spieler des TV 1886 Ebersdorf am Samstagnachmittag in den Armen: Quaschigroch / Teuber hatten gerade ihr Doppel gewonnen und nach rund 4 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 9:7-Endstand (37:32 Sätze) in der Herren Bezirksliga Gruppe 1 Nord Co/Nec (Bayerischer TTV - Oberfranken-West) Partie gegen den TTC Wohlbach II gesorgt.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging danach mit den ersten Matches wie folgt los. Recht kurzen Prozess machten Quaschigroch / Teuber beim 11:7, 11:4, 11:4 mit Sämann / Becker. Den Sieg von Firley / Sämann konnten Lindner / Fischer im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Unterschied endeten. Den Sieg von Haas / Kraus konnten Wolf / Lindner im anschließenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Werner Quaschigroch konnte daraufhin einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Patrick Sämann beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Joseph Teuber bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Tim Firley. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an der Reihe. Klaus Lindner konnte im Spiel gegen Alexander Haas indes einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte Lothar Fischer gegen Fabian Sämann verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 3:4. Zwar brachte Eberhard Becker Matthias Wolf phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Matthias Wolf mit 3:1 durch. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Steffen Lindner Thomas Kraus in fünf Sätzen. Beachtenswert war das Resulat des fünften Satzes, den Lindner mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TV 1886 Ebersdorf und des TTC Wohlbach II. Ernüchtert über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Tim Firley war indessen Werner Quaschigroch, obwohl er alles gegeben hatte. Somit gelang es ihm nicht, die im Vorfeld als in etwa 50:50-Begegnung eingeschätzte Partie zu seinen Gunsten zu entscheiden. 12:15 (Quaschigroch) bzw. 18:12 (Firley) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Trotz des Verlustes der ersten beiden Sätze gewann wenig später Joseph Teuber sein Match gegen Patrick Sämann noch mit 3:2. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Klaus Lindner hatte am Nachbartisch gegen Fabian Sämann trotz der im Vorhinein in etwa auf Augenhöhe eingeschätzten Begegnung beim 8:11, 6:11, 4:11 kaum eine Chance. Durch dieses Ergebnis liegen die Saison-Bilanzen nun bei 12:14 für Lindner und 13:9 für Sämann seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 6:6.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 26.03.2023 (13:24) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Anlaufschwierigkeiten musste Lothar Fischer zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg unter Dach und Fach war. Durch diese Niederlage weist die Saison-Bilanz von Haas nun 12 Siege bei 12 Niederlagen aus. Einen Zähler für das Team verpasste Matthias Wolf bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Thomas Kraus. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Steffen Lindner beim 11:8, 10:12, 12:10, 11:7 gegen Eberhard Becker doch überlegen. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Schlagabtausches im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Quaschigroch / Teuber und Firley / Sämann beendet, das Quaschigroch / Teuber letztendlich gewannen. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Damit war der 9. Punkt für den TV 1886 Ebersdorf im Kasten.

Nach diesem Sieg geht der TV 1886 Ebersdorf am 01.04.2023 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den TTC Rödental II, während der TTC Wohlbach II am 31.03.2023 gegen den TSV Unterlauter II versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

TV 1886 Ebersdorf

Doppel: Quaschigroch / Teuber 2:0, Lindner / Fischer 0:1, Wolf / Lindner 0:1

Einzel: W. Quaschigroch 1:1, J. Teuber 1:1, K. Lindner 1:1, L. Fischer 1:1, M. Wolf 1:1, S. Lindner 2:0

TTC Wohlbach II

Doppel: Firley / Sämann 1:1, Sämann / Becker 0:1, Haas / Kraus 1:0

Einzel: T. Firley 2:0, P. Sämann 0:2, F. Sämann 2:0, A. Haas 0:2, T. Kraus 1:1, E. Becker 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 26.03.2023 (13:24) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").